

Verlegehinweise

System TC Floor 2120 Rutschhemmende Rollbeschichtung



Untergrundvorbehandlung

Für dieses System ist eine Vorbehandlung durch Diamantschleifen ideal. Flächen bis 100 m² und Randbereiche lassen sich gut mit einem Handgerät bearbeiten. Bei geringen Untergrund-Festigkeiten kann alternativ auch mit Korundscheiben als Schleifmedium gearbeitet werden.



Untergrundvorbehandlung

Für größere Flächen gibt es unterschiedliche Geräte von verschiedenen Herstellern. Bei allen Schleifmaschinen ist die richtige Staubabsaugung sehr wichtig. Für jede Maschinengröße gibt es auch die passenden Staubsauger.



Maschinenempfehlung

Handgeräte von den Firmen:

Bosch, Hilti oder Collomix

Alle sind robust und einfach in der Handhabung.

Größere Maschine von den Firmen:

Schwammborn, HTC, MKS sind leistungsstark und haben eine gute Flächenleistung.

Die Firma Janser bietet Handgeräte und größere Maschinen an (www.janser.com)

Verlegehinweise

System TC Floor 2120 Rutschhemmende Rollbeschichtung



Anmischen

Die 2 Komponenten (A und B) werden in aufeinander abgestimmten Gebinden geliefert. Zunächst werden die Spannringe und Deckel entfernt. Anschließend wird die B Komponente zur A Komponente gegeben.



Anmischen

Mit einem geeigneten Rührgerät und Mischquirl werden die beiden Komponenten intensiv vermischt, bis keine Schlieren mehr sichtbar sind. Anschließend wird die Mischung umgetopft und nochmals kurz gemischt.



Maschinenempfehlung

Handrührwerke z.B. von der Firma Collomix sind robust und einfach in der Handhabung. Mischquirl sollten immer auf Mischgut und der zu mischenden Menge abgestimmt sein.

Die Firma Collomix z.B. bietet passende Mischquirl, abgestimmt auf die entsprechenden Handrührwerke an.

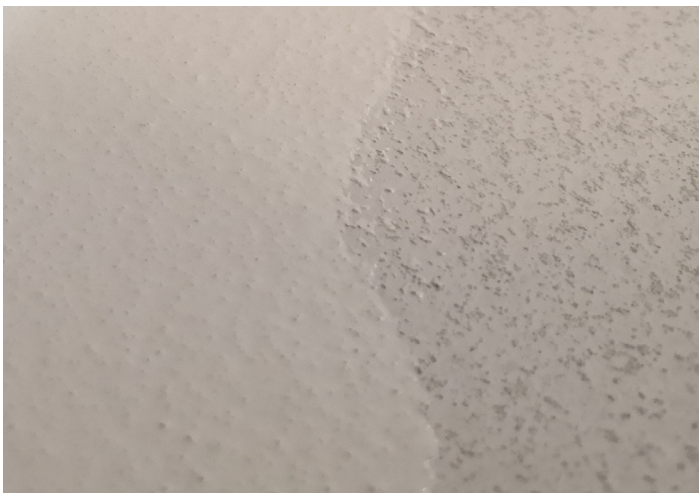
Verlegehinweise

System TC Floor 2120 Rutschhemmende Rollbeschichtung



Polymergranulat ADD 250

Das Granulat besteht aus einem speziellen Kunststoff und ist schlagzäh. Auch bei hoher Punktbelastung zerbricht es nicht. Es wird einfach der Grundierung und der Versiegelung beim Anmischen zugegeben. Das Granulat hat eine ähnliche Dichte wie die Beschichtung und lässt sich dadurch gut mit der Rolle verteilen.



Richtige Zugabemenge

Je 2,5 Gew.% in die Grundierung und die Versiegelung sind ideal. Das Material wird in 0,25 kg Weithalsflaschen geliefert und kann dadurch leicht dosiert werden. 1 Gebinde ADD 250 (0,25 kg) auf ein 10 kg Gebinde Grundierung/Versiegelung vor dem Mischen der A Komp. zugeben. Durch das Mischen der A und B Komp. wird es gleichmäßig im Material verteilt.

Verlegehinweise

System TC Floor 2120 Rutschhemmende Rollbeschichtung



Grundierung aufbringen

Das angemischte Material (siehe Seite 2) wird auf den vorbereiteten Untergrund gegeben und mit einer Glättkelle über Korn (Polymer-Granulat) abgezogen.



Im Kreuzgang einarbeiten

Unmittelbar im Anschluss wird die Grundierung mit einer Epoxy-Rolle (25 cm) eingearbeitet. Im Randbereich wird eine kleine Rolle (10 cm) und ein Heizkörperpinsel verwendet. Auf großen Flächen wird mit einer 50 cm breiten Epoxy-Rolle nachgerollt.

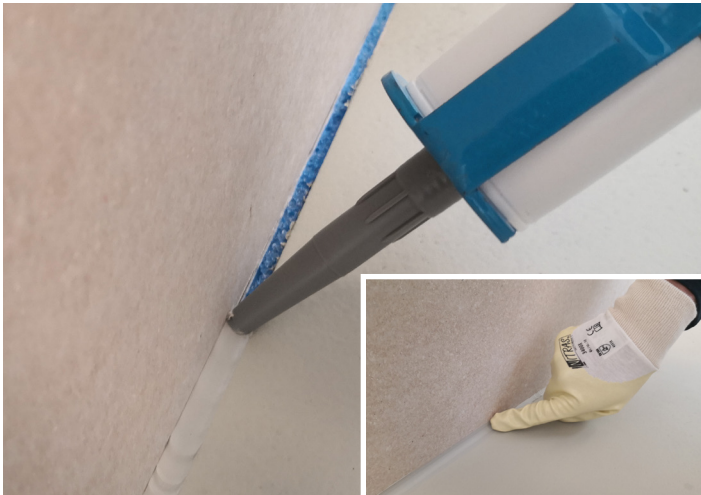


Werkzeugempfehlung

- Art. Nr. 5045 – Epoxy –Rolle 10 cm
- Art. Nr. 4449 – Rollerbügel 10 cm
- Art. Nr. 4117 – Glättkelle
- Art. Nr. 5049 – Epoxy Rolle 25 cm
- Art. Nr. 4445 – Rollerbügel 25 cm
- Art. Nr. 5040 – Ggf. Epoxy Rolle 50 cm
- Art. Nr. 5068 – Rollerbügel 50 cm
- Art. Nr. 4541 – Heizkörperpinsel
- Art. Nr. 4391 – Teleskopstiel
- Art. Nr. 4650 – Nitrilhandschuhe
- Art. Nr. 4010 – Nagelschuhe

Verlegehinweise

System TC Floor 2120 Rutschhemmende Rollbeschichtung



Randfuge entlang der Wände

Eine vorhandene Randfuge kann nach der Grundierung mit Acryl 100 geschlossen werden. Dies gilt nicht für Dauernassbereiche oder Bewegungsfugen im Untergrund.



Nicht für senkrechte Flächen geeignet (Sockel)

Nach einer kurzen Trocknungszeit von ca. 30 Minuten (temperaturabhängig), kann im Rahmen der Beschichtungsarbeiten, das Acryl 100 mit der entsprechenden Beschichtung überarbeitet werden. Das Material wird mit einem Heizkörperpinsel entlang der Randfuge aufgebracht. Anschließend wird eine 10 cm Rolle nachgerollt.



Material- und Werkzeugempfehlung

- Art. Nr. 7360 – Remmers Acryl 100 grau
- Art. Nr. 4701 – Dichtstoffpistole offen
- Art. Nr. 4650 – Nitrilhandschuhe

Verlegehinweise

System TC Floor 2120 Rutschhemmende Rollbeschichtung



Beschichtung aufbringen

Das angemischte Material (siehe Seite 2) wird auf die Fläche gegeben und mit einer Glättkelle über Korn (Polymer-Granulat) abgezogen.



Im Kreuzgang nachrollen

Unmittelbar nach dem Aufbringen der Rollbeschichtung, wird im Kreuzgang (quer zur Auftragsrichtung) nachgerollt. Dazu werden Nagelschuhe benötigt, um die Flächen mit der frischen Rollbeschichtung betreten zu können. Im Randbereich wird eine kleine Rolle (10 cm) und ein Heizkörperpinsel verwendet. Auf großen Flächen wird mit einer 50 cm breiten Epoxy-Rolle nachgerollt.



Werkzeugempfehlung

- Art. Nr. 5045 – Epoxy –Rolle 10 cm
- Art. Nr. 4449 – Rollerbügel 10 cm
- Art. Nr. 4117 – Glättkelle
- Art. Nr. 5049 – Epoxy Rolle 25 cm
- Art. Nr. 4445 – Rollerbügel 25 cm
- Art. Nr. 5040 – Ggf. Epoxy Rolle 50 cm
- Art. Nr. 5068 – Rollerbügel 50 cm
- Art. Nr. 4541 – Heizkörperpinsel
- Art. Nr. 4391 – Teleskopstiel
- Art. Nr. 4650 – Nitrilhandschuhe
- Art. Nr. 4010 – Nagelschuhe

Verlegehinweise

System TC Floor 2120 Rutschhemmende Rollbeschichtung

